

# Forstexkursion 2022

## „Dem Klimawandel auf der Spur“

von den Badener Weinbergen zum Schneeberg  
Donnerstag, 22. September und Freitag, 23. September 2022  
**Programm**

### Donnerstag, 22. September 2022

#### ⇒ Einstiegstellen

- 06.30 Uhr: St. Gallen, 06.50 Uhr: Admont, 07.10 Uhr: Liezen

#### ⇒ Frühstück – Konditorei Krainer, Langenwang

#### ⇒ Forstbetrieb Stift Heiligenkreuz – Klimafitt in die Zukunft

*Führung mit Dipl.-Ing. Ludwig Köck, Forstdirektor Stift Heiligenkreuz und Forstberater der Landwirtschaftskammer NÖ für den Bezirk Baden*

Das Zisterzienserstift Heiligenkreuz wurde 1133 vom Hl. Leopold III gegründet. Die romanische Basilika, der gotische Kreuzgang sowie der berühmte Erzherzoghut im Museum des Stiftes sind einzigartige Sehenswürdigkeiten. Neben dem Weinbaubetrieb des Stiftes ist der knapp 5.000 Hektar große Forstbetrieb ein wichtiges Standbein des Klosters. Über 20 heimische Baumarten kommen in den Wäldern vor. Vielversprechende Versuche mit Douglasie, Riesentanne und Gelbkiefer geben Hoffnung für die Zukunft in Bezug auf sich ändernde Klimabedingungen. In den nächsten Jahren will der Betrieb einen Laubholzanteil von über 60 % erreichen.

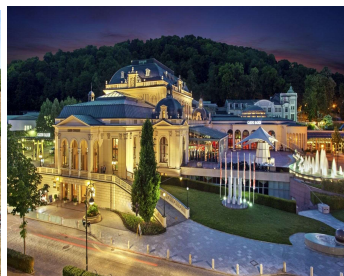
#### ⇒ Mittagessen im Klostergasthof des Stiftes Heiligenkreuz, Möglichkeit der Besichtigung des Stiftes

#### ⇒ Stadtführung mit Spaziergang im Kurpark und Stadtbummel im UNESCO Weltkulturerbe

Die Kurstadt Baden ist bereits seit der Römerzeit für ihre Schwefelquellen bekannt und war Sommerresidenz vieler österreichischer Kaiser. Nach einem Großbrand 1812 entstand das heutige Stadtbild im Biedermeierstil.

#### ⇒ Bezug des Quartiers „Hotel Schloss Weikersdorf“

Abendessen



⇒ **Abendprogramm optional: Gemütlicher Verbleib im Hotel, Heurigenbesuch, Casino Besuch**

Das Grand Casino Baden wurde 1884 ursprünglich als Kurhaus errichtet. Heute beherbergt es Europas größtes Spielcasino. Die Casinos Austria erwirtschaften auf 12 Standorten jährlich einen Erlös von 330 Millionen Euro, beschäftigen in Österreich 1.900 Mitarbeiter und zählen drei Millionen Besucher im Jahr. Die Weinberge rund um Baden zählen zum Weinbaugebiet Thermenregion. Über 2.000 Hektar Reben lehnen sich an die Abhänge des Wienerwalds, vom Stadtrand Wiens entlang einer Hügelkette mit dem Anninger als höchster Erhebung bis südlich von Baden. Der Weißwein mit Schwerpunkt auf den autochthonen Sorten Zierfandler und Rotgipfler und der Rotwein mit den Sorten Sankt Laurent und Pinot Noir sind charakteristisch für die Gegend.

**Freitag, 23. September 2022**

⇒ **Frühstück im Quartier**

⇒ **Fahrt mit der Schneebergbahn auf das Hochplateau**

Der Schneeberg ist mit 2.076 m der höchste Berg Niederösterreichs und zugleich der am nördlichsten gelegene Zweitausender der Alpen. Er ist als Quellschutzgebiet im Eigentum der Stadt Wien. Seit 1897 fährt die Zahnradbahn vom Ort Puchberg zum 1.795 m hoch gelegenen Bergbahnhof, wo sich das Hotel Hochschneeberg und das Elisabethkircherl befinden. Seit 1999 verkehren auf der 20 % steilen und 10 km langen Bergstrecke moderne „Salamander“ Triebwagen.

⇒ **Mittagessen im Berghaus Hochschneeberg**

⇒ **Quellschutzwälder der Stadt Wien – Zielgerichtete Waldbewirtschaftung für das Qualitätswasser von Morgen – Der größte Waldbrand in der Geschichte Österreichs – Neue Wälder für das neue Klima**

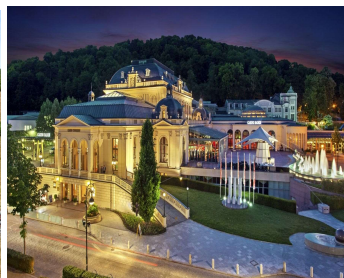
*FM Dipl.-Ing. Peter Lepkowicz, Forstverwaltung Quellschutz der MA 49 Stadt Wien  
Bezirksforstinspektor Neunkirchen Dipl.-Ing. Stefan Spinka*

Das Raxalpengebiet gehört gemeinsam mit der Schneealpe und dem Schneeberg zum Quellschutzgebiet der I. Wiener Hochquellenwasserleitung. Spezielle Bewirtschaftungsmethoden im Waldbau sorgen für die Qualitätssicherung des Wiener Leitungswassers.

⇒ **Einkehr**

⇒ **Rückfahrt nach Liezen, Admont, St. Gallen (19 Uhr)**

**Information und Anmeldung:**



Verbindliche Anmeldung bis 1. September 2022.

Die Vergabe der Reiseplätze erfolgt nach dem Anmeldezeitpunkt!

Nach Anmeldung erfolgt die Zusendung der Reiseunterlagen und des Zahlscheins.

Tel.: 03612/22531

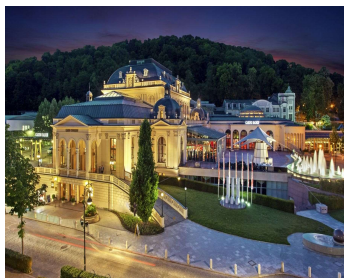
Email: [georg.hoermann@lk-stmk.at](mailto:georg.hoermann@lk-stmk.at)

**Leistungen:**

- ⇒ Fahrt im Comfort Reisebus
- ⇒ Halbpension
- ⇒ Eintritte, Führungen, Bahnfahrt

**Kosten:**

- ⇒ Gesamtpreis pro Person im Doppelzimmer 249,- € inkl. UST
- ⇒ Zuschlag für Einzelzimmer 49,- € inkl. UST



# Forstexkursion 2022

## „Dem Klimawandel auf der Spur“

von den Badener Weinbergen zum Schneeberg  
Donnerstag, 22. September und Freitag, 23. September 2022  
**Programm**

### Donnerstag, 22. September 2022

#### ⇒ Einstiegstellen

- 06.30 Uhr: St. Gallen, 06.50 Uhr: Admont, 07.10 Uhr: Liezen

#### ⇒ Frühstück – Konditorei Krainer, Langenwang

#### ⇒ Forstbetrieb Stift Heiligenkreuz – Klimafitt in die Zukunft

*Führung mit Dipl.-Ing. Ludwig Köck, Forstdirektor Stift Heiligenkreuz und Forstberater der Landwirtschaftskammer NÖ für den Bezirk Baden*

Das Zisterzienserstift Heiligenkreuz wurde 1133 vom Hl. Leopold III gegründet. Die romanische Basilika, der gotische Kreuzgang sowie der berühmte Erzherzoghut im Museum des Stiftes sind einzigartige Sehenswürdigkeiten. Neben dem Weinbaubetrieb des Stiftes ist der knapp 5.000 Hektar große Forstbetrieb ein wichtiges Standbein des Klosters. Über 20 heimische Baumarten kommen in den Wäldern vor. Vielversprechende Versuche mit Douglasie, Riesentanne und Gelbkiefer geben Hoffnung für die Zukunft in Bezug auf sich ändernde Klimabedingungen. In den nächsten Jahren will der Betrieb einen Laubholzanteil von über 60 % erreichen.

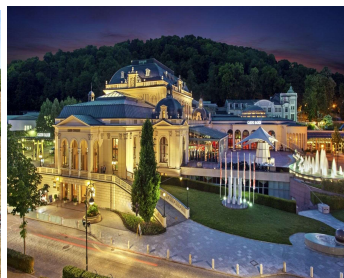
#### ⇒ Mittagessen im Klostergasthof des Stiftes Heiligenkreuz, Möglichkeit der Besichtigung des Stiftes

#### ⇒ Stadtführung mit Spaziergang im Kurpark und Stadtbummel im UNESCO Weltkulturerbe

Die Kurstadt Baden ist bereits seit der Römerzeit für ihre Schwefelquellen bekannt und war Sommerresidenz vieler österreichischer Kaiser. Nach einem Großbrand 1812 entstand das heutige Stadtbild im Biedermeierstil.

#### ⇒ Bezug des Quartiers „Hotel Schloss Weikersdorf“

Abendessen



⇒ **Abendprogramm optional: Gemütlicher Verbleib im Hotel, Heurigenbesuch, Casino Besuch**

Das Grand Casino Baden wurde 1884 ursprünglich als Kurhaus errichtet. Heute beherbergt es Europas größtes Spielcasino. Die Casinos Austria erwirtschaften auf 12 Standorten jährlich einen Erlös von 330 Millionen Euro, beschäftigen in Österreich 1.900 Mitarbeiter und zählen drei Millionen Besucher im Jahr. Die Weinberge rund um Baden zählen zum Weinbaugebiet Thermenregion. Über 2.000 Hektar Reben lehnen sich an die Abhänge des Wienerwalds, vom Stadtrand Wiens entlang einer Hügelkette mit dem Anninger als höchster Erhebung bis südlich von Baden. Der Weißwein mit Schwerpunkt auf den autochthonen Sorten Zierfandler und Rotgipfler und der Rotwein mit den Sorten Sankt Laurent und Pinot Noir sind charakteristisch für die Gegend.

**Freitag, 23. September 2022**

⇒ **Frühstück im Quartier**

⇒ **Fahrt mit der Schneebergbahn auf das Hochplateau**

Der Schneeberg ist mit 2.076 m der höchste Berg Niederösterreichs und zugleich der am nördlichsten gelegene Zweitausender der Alpen. Er ist als Quellschutzgebiet im Eigentum der Stadt Wien. Seit 1897 fährt die Zahnradbahn vom Ort Puchberg zum 1.795 m hoch gelegenen Bergbahnhof, wo sich das Hotel Hochschneeberg und das Elisabethkircherl befinden. Seit 1999 verkehren auf der 20 % steilen und 10 km langen Bergstrecke moderne „Salamander“ Triebwagen.

⇒ **Mittagessen im Berghaus Hochschneeberg**

⇒ **Quellschutzwälder der Stadt Wien – Zielgerichtete Waldbewirtschaftung für das Qualitätswasser von Morgen – Der größte Waldbrand in der Geschichte Österreichs – Neue Wälder für das neue Klima**

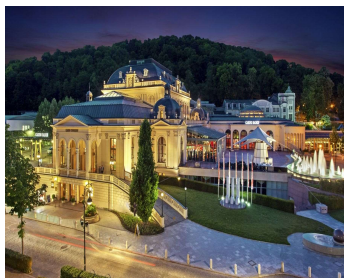
*FM Dipl.-Ing. Peter Lepkowicz, Forstverwaltung Quellschutz der MA 49 Stadt Wien  
Bezirksforstinspektor Neunkirchen Dipl.-Ing. Stefan Spinka*

Das Raxalpengebiet gehört gemeinsam mit der Schneealpe und dem Schneeberg zum Quellschutzgebiet der I. Wiener Hochquellenwasserleitung. Spezielle Bewirtschaftungsmethoden im Waldbau sorgen für die Qualitätssicherung des Wiener Leitungswassers.

⇒ **Einkehr**

⇒ **Rückfahrt nach Liezen, Admont, St. Gallen (19 Uhr)**

**Information und Anmeldung:**



Verbindliche Anmeldung bis 1. September 2022.

Die Vergabe der Reiseplätze erfolgt nach dem Anmeldezeitpunkt!

Nach Anmeldung erfolgt die Zusendung der Reiseunterlagen und des Zahlscheins.

Tel.: 03612/22531

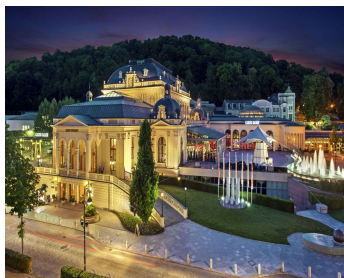
Email: [georg.hoermann@lk-stmk.at](mailto:georg.hoermann@lk-stmk.at)

**Leistungen:**

- ⇒ Fahrt im Comfort Reisebus
- ⇒ Halbpension
- ⇒ Eintritte, Führungen, Bahnfahrt

**Kosten:**

- ⇒ Gesamtpreis pro Person im Doppelzimmer 249,- € inkl. UST
- ⇒ Zuschlag für Einzelzimmer 49,- € inkl. UST



# Forstexkursion 2022

## „Dem Klimawandel auf der Spur“

von den Badener Weinbergen zum Schneeberg  
Donnerstag, 22. September und Freitag, 23. September 2022  
**Programm**

### Donnerstag, 22. September 2022

#### ⇒ Einstiegstellen

- 06.30 Uhr: St. Gallen, 06.50 Uhr: Admont, 07.10 Uhr: Liezen

#### ⇒ Frühstück – Konditorei Krainer, Langenwang

#### ⇒ Forstbetrieb Stift Heiligenkreuz – Klimafitt in die Zukunft

*Führung mit Dipl.-Ing. Ludwig Köck, Forstdirektor Stift Heiligenkreuz und Forstberater der Landwirtschaftskammer NÖ für den Bezirk Baden*

Das Zisterzienserstift Heiligenkreuz wurde 1133 vom Hl. Leopold III gegründet. Die romanische Basilika, der gotische Kreuzgang sowie der berühmte Erzherzoghut im Museum des Stiftes sind einzigartige Sehenswürdigkeiten. Neben dem Weinbaubetrieb des Stiftes ist der knapp 5.000 Hektar große Forstbetrieb ein wichtiges Standbein des Klosters. Über 20 heimische Baumarten kommen in den Wäldern vor. Vielversprechende Versuche mit Douglasie, Riesentanne und Gelbkiefer geben Hoffnung für die Zukunft in Bezug auf sich ändernde Klimabedingungen. In den nächsten Jahren will der Betrieb einen Laubholzanteil von über 60 % erreichen.

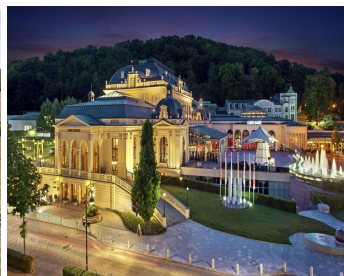
#### ⇒ Mittagessen im Klostergasthof des Stiftes Heiligenkreuz, Möglichkeit der Besichtigung des Stiftes

#### ⇒ Stadtführung mit Spaziergang im Kurpark und Stadtbummel im UNESCO Weltkulturerbe

Die Kurstadt Baden ist bereits seit der Römerzeit für ihre Schwefelquellen bekannt und war Sommerresidenz vieler österreichischer Kaiser. Nach einem Großbrand 1812 entstand das heutige Stadtbild im Biedermeierstil.

#### ⇒ Bezug des Quartiers „Hotel Schloss Weikersdorf“

Abendessen



⇒ **Abendprogramm optional: Gemütlicher Verbleib im Hotel, Heurigenbesuch, Casino Besuch**

Das Grand Casino Baden wurde 1884 ursprünglich als Kurhaus errichtet. Heute beherbergt es Europas größtes Spielcasino. Die Casinos Austria erwirtschaften auf 12 Standorten jährlich einen Erlös von 330 Millionen Euro, beschäftigen in Österreich 1.900 Mitarbeiter und zählen drei Millionen Besucher im Jahr. Die Weinberge rund um Baden zählen zum Weinbaugebiet Thermenregion. Über 2.000 Hektar Reben lehnen sich an die Abhänge des Wienerwalds, vom Stadtrand Wiens entlang einer Hügelkette mit dem Anninger als höchster Erhebung bis südlich von Baden. Der Weißwein mit Schwerpunkt auf den autochthonen Sorten Zierfandler und Rotgipfler und der Rotwein mit den Sorten Sankt Laurent und Pinot Noir sind charakteristisch für die Gegend.

**Freitag, 23. September 2022**

⇒ **Frühstück im Quartier**

⇒ **Fahrt mit der Schneebergbahn auf das Hochplateau**

Der Schneeberg ist mit 2.076 m der höchste Berg Niederösterreichs und zugleich der am nördlichsten gelegene Zweitausender der Alpen. Er ist als Quellschutzgebiet im Eigentum der Stadt Wien. Seit 1897 fährt die Zahnradbahn vom Ort Puchberg zum 1.795 m hoch gelegenen Bergbahnhof, wo sich das Hotel Hochschneeberg und das Elisabethkircherl befinden. Seit 1999 verkehren auf der 20 % steilen und 10 km langen Bergstrecke moderne „Salamander“ Triebwagen.

⇒ **Mittagessen im Berghaus Hochschneeberg**

⇒ **Quellschutzwälder der Stadt Wien – Zielgerichtete Waldbewirtschaftung für das Qualitätswasser von Morgen – Der größte Waldbrand in der Geschichte Österreichs – Neue Wälder für das neue Klima**

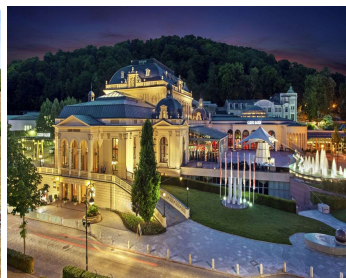
*FM Dipl.-Ing. Peter Lepkowicz, Forstverwaltung Quellschutz der MA 49 Stadt Wien  
Bezirksforstinspektor Neunkirchen Dipl.-Ing. Stefan Spinka*

Das Raxalpengebiet gehört gemeinsam mit der Schneealpe und dem Schneeberg zum Quellschutzgebiet der I. Wiener Hochquellenwasserleitung. Spezielle Bewirtschaftungsmethoden im Waldbau sorgen für die Qualitätssicherung des Wiener Leitungswassers.

⇒ **Einkehr**

⇒ **Rückfahrt nach Liezen, Admont, St. Gallen (19 Uhr)**

**Information und Anmeldung:**





Verbindliche Anmeldung bis 1. September 2022.

Die Vergabe der Reiseplätze erfolgt nach dem Anmeldezeitpunkt!

Nach Anmeldung erfolgt die Zusendung der Reiseunterlagen und des Zahlscheins.

Tel.: 03612/22531

Email: [georg.hoermann@lk-stmk.at](mailto:georg.hoermann@lk-stmk.at)

**Leistungen:**

- ⇒ Fahrt im Comfort Reisebus
- ⇒ Halbpension
- ⇒ Eintritte, Führungen, Bahnfahrt

**Kosten:**

- ⇒ Gesamtpreis pro Person im Doppelzimmer 249,- € inkl. UST
- ⇒ Zuschlag für Einzelzimmer 49,- € inkl. UST

